

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 1 (1788)
Heft: 14

Rubrik: Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Betrachtungen; sieht nach der Feuersbrunst, und bemerkt, daß sie in der Gegend seiner Wohnung sey. Dies war das erstemal, daß eine neue Empfindung all seine Nerven durchwandelte. Pfeilschnell sprengt er auf seinem Renner der Stadt zu; das Pferd strauchelt, stürzt und er — — —

Die Fortsetzung folgt.

Es wird zum Kauf angetragen.

150 Krüge 5 jähriges Kirschenwasser, a 19 Bz.

Startshausens Werke 6 Thl. schön gebunden. Gellerts Vorlesungen 2 Thl. La Decouverte de l'Amerique par Campe. 3 Vol.

Jemand hat zu verkaufen einige Zentner Reif-Eisen, das Pfund zu 2 Bz. im Berichtshause zu vernehmen.

Bei Herrn Franz Wagner und Comp. ein Buch mit großem Lyoner Papier, welches für ein Hauptbuch oder Journal in ein Handelshaus dienen kann, es ist für sie zu klein ausgefallen, darum auch um einen billigen Preis zu haben.

Ferners bey denselben einige noch im guten Stand sich befindende Weberstühle, für baumwollene Tücher.

Es wird zu Kaufen verlangt.

Ein eiserner Geld Kasten.

Einige noch in gutem Stand sich befindende Lägerfässer.

Jemand begehrt ein kleines bequemes Rennwäglein.

Man verlangt einen artigen Schreibtisch von mittelmäßiger Größe.

Ein gutes Unterbett.

Nachrichten.

Da die Meinungen über den Werth oder Unwerth der Lebensgeschichte des Freyherrn von Trenk so verschieden sind, so dient dem Publicum zur Nachricht, daß in unserm Leseladen ein neu heraus kömmenes Werkgen zu haben ist, das über die wahre Geschichte hellern Aufschluß giebt. Es führt den Titel: Wahrhaftige Beleuchtung der Lebensgeschichte des Freyherrn von Trenk wider die Beschuldigungen gegen

Friedrich den großen 2c. Es ist überhaupt mit viel Stärke und Gründlichkeit geschrieben; Liebhaber der Wahrheit werden es mit Vergnügen lesen. Ungebunden kostet es 5 Bz.

Gant

Joseph Bloch des Becken zu Dorneckbrugg, auf Montag den 7ten Aprill.

Joseph Nachbahr Martis Sohn von Büren auf Montag den 7ten Aprill.

Urs Wyß Schmied zu Kappel Bogten Bächburg auf Montag den 7ten Aprill 1788.

Steigerungen.

Frau Clara Frölicher seel. Erben allhier ihren zu Lengendorf besitzenden Hoof Herrschaft Flummenthal.

Adam Grölli von Roderstorf Bogten Dorneck.

Verstorbene seit dem 1ten März 1788.

Hr. Bonaventur Hutmann Marchand.

Wittw. Anna Maria Schlup gebohrne Arnold Oberist.

Jüngling Karl Schürer von Gränchen.

Jungfrau Maria Anna Roth von Hueberstorf.

Urs Ludwig Kaiser Burger.

Mathis Bieler ein Gärtner von Richwiler im Elsaß.

Jungfrau Maria Clara Rütli von Baalstall.

Frau Hofmeisterinn Juliana Tomas gebohrne Belan.

Jungfrau Anna Maria Psuger.

Maria Elisabeth Kulli.